

NEUE DIREKTOREN

Prof. Dr. Friedemann Nauck



Professor Dr. Friedemann Nauck, 52, hat am 1. Oktober 2006 die Leitung der Abteilung Palliativmedizin übernommen. Diese Abteilung ist am Uniklinikum Göttingen neu eingerichtet und einzigartig im Norden Deutschlands. Möglich gemacht hat dies die Deutsche Krebshilfe. Sie finanziert die Professur für Palliativmedizin für fünf Jahre mit einer halben Million Euro.

Friedemann Nauck ist gebürtiger Tübinger, machte als Krankenpfleger auf dem zweiten Bildungsweg Abitur und studierte Medizin in Bonn. Am dortigen Malteser Krankenhaus war er zuletzt als leitender Oberarzt in der Abteilung Anästhesiologie, Intensiv-/Palliativmedizin und Schmerztherapie tätig. Nauck ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Für unheilbar kranke Menschen alle Möglichkeiten der Medizin und der Menschlichkeit nutzbar zu machen, damit sie in Würde leben und sterben können – das ist das Credo der Palliativmedizin. Viele von Naucks Vorstellungen wurden davon in dem neuen Palliativzentrum Göttingen, mit stationärer, ambulanter und konsiliarischer Betreuung von schwerkranken und sterbenden Menschen, umgesetzt. Den „palliativen Geist“ will Friedemann Nauck nicht nur für Patienten und ihre Angehörigen leben, sondern auch in Lehre und Forschung. „Studierende können viel lernen auf einer Palliativstation“, ist Nauck überzeugt. Die Aus-, Fort- und Weiterbildung für Ärzte und Pflegepersonal will er über eine Akademie für Palliativmedizin fördern.